

Das II. Capitel.

Von allen Haaren vnd Farben der Pferde/
welche die besten seyn.

Je Pferd / sie seyen was Art sie wollen / können keine bessere Farb der Haar haben / als dunkel Schweiß-Fuchs / mit einer schwarzen Lini oder Streimen auff dem Rücken / neben allen eussersten Theilen des Schaffts Schwarz / Apffel-Gräu / oder der Spiegel-Schimmel / Fliegenträpff / Narmelin oder Fehweiß / Dunkel-Restenbraun / Gold-Braun / Maus-Farb / Roth-Schimmel / dunkel-Falb.

Wann aber ein Pferd die Eynschafft aller vier Elementen hat / wird es Schwarzbraun / oder Restenbraun / Apffelgräu / Mausfarb / dunkel brandfarb / oder der Schweiß-Fuchs seyn / die Goldbraunen Pferd seynd vortrefflich. Die Dunkel-Restenbraun seynd Blutreih und Gallfüchtig / wann sie in den Seiten / vmb die Nasen-Löcher / vnd vmb die Augen Feuerfarb / oder Liechtbraun seynd / werden sie noch Gallfüchtiger seyn : Vnd wann ein Pferd solcher Farb ist / vnd zugleich alle äusserste Theil des Schaffts Schwarz hat / wird es auch frisch vnd lustig seyn / je mehr aber ermelte äusserste Theil schwarz seynd / je Blutreicher vnd vergallter ist es.

Wann ein solches Pferd auff dem Leib etwann weisse Haar / oder ein weisses Zeichen hette / solches benimmet ihme nichts an seiner Stärcke oder Kräfte / vnd je kleiner die gedachten weissen Zeichen seynd / je besser ist das Pferd ; doch halte ich dafür / daß die Spiegel-Schimmel vnd Fliegenträpff / ob sie schon keine schwarze äusserste Theil haben / nichts desto weniger gute Pferd seynd.

Wann ein Pferd schwarzer Haar ist / so ist es gemeinglich von Natur Zornig vnd Colerent / da es aber Brandfarb oder Schwarzbraun wäre / so ist es hitzig / vnd machet vnterweilen schlechte Poffen. Vnd wann ein solches Pferd vmb die Leffen / die Nasen / vnd in den Seiten Roth oder Liechtbraun ist / wird es über die massen Colerent vnd Zornig seyn / ist auch wohl zumercken / daß / wie gut vnd vortrefflich die Farb vnd Haar der Pferde seyn mögen / sollen doch vollkommene Pferd auch ein guts Zeichen an einem guten Orth des Leibs oder Schaffts haben / ja die guten Zeichen / an einem rechten Orth stehend / bringen zu recht / vnd verbessern zu zeiten die Pferd / welche von schlechten Haaren vnd Farben seynd.

